



## INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Juni/2020

### Daten

14. August 28. August	Messe zu Ehren des Hl. Theodul und Segnung der Öle Walliser Jugendgebetsnacht im Haus Schönstatt, Brig
11. Oktober	Kathedralweihe und Fest der Jubilare
8. November 14. November	Weihfest der Basilika auf Valeria Kongress des Seelsorgerates in Glis

### 2021

10. Januar	Eröffnung Jahr der Taufe in Raron
22. bis 24. Februar	Diözesaner Weiterbildungskurs in Visp
22. März	Priestertag in Sitten Referent: P. Benoît-Dominique de La Soujeole, op, Fribourg

### Weltkirche

<https://www.kath.ch/>  
<http://www.bischoefe.ch>



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ  
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES  
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI  
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

### Bistum

#### Beginn des Seelsorgejahres 2020/2021 und Chrisammesse

Wie bereits im letzten Jahr möchte Bischof Jean-Marie Lovey alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im kirchlichen Dienst am Beginn des neuen Seelsorgejahres zu einer Begegnung nach Sitten einladen. Diese Feier soll am **14. August 2020** stattfinden. Die Einladungen werden demnächst verschickt. Da wegen COVID-19 die Chrisammesse am Gründonnerstag nicht stattfinden konnte, wird der Bischof während Eucharistiefeier auch die Öle segnen, die für die Spendung der Sakramente verwendet werden. Wir freuen uns wenn möglichst viele Priester, Diakone, Lientheologinnen und –theologen und Katechetinnen an dieser Feier teilnehmen können.



## INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Juni/2020

### Flüchtlingssonntag 2020

Laut der Uno befinden sich weltweit fast 60 Millionen Menschen auf der Flucht. Die Uno hat den 20. Juni zum weltweiten Gedenktag für Flüchtlinge ausgerufen. In über 70 Ländern finden zu diesem Anlass kulturelle Begegnungen und festliche Aktivitäten statt, die auf die besondere Situation und die Not der Flüchtlinge aufmerksam machen.

In der Schweiz laufen der Tag des Flüchtlings und der Weltflüchtlingstag unter dem Namen «Flüchtlingstage». Diese werden immer am dritten Wochenende im Juni in über 200 Schweizer Städten und Gemeinden gemeinsam mit den Flüchtlingen begangen. Zu den Flüchtlingstagen gehört auch der Flüchtlingssonntag der Caritas. Er ist jenen Menschen gewidmet, die aus Not und Verzweiflung ihre Heimat verlassen haben und Schutz bei uns in der Schweiz suchen. Kirchen und Hilfswerke wie Caritas Schweiz setzen sich dafür ein, ihnen einen menschenwürdigen Aufenthalt zu ermöglichen - ob er vorübergehend oder von Dauer ist. Die Kollekte an diesem Sonntag hilft, dass Caritas ihre Aufgaben in der Flüchtlingshilfe erfüllen kann.

[Link zur Botschaft der Landeskirchen](#)

### Zum Hinschied von P. Joseph Grass (1931-2020)

Am 8. Mai 2020 ist im Alter von 89 Jahren mit P. Joseph Grass der ehemalige Pfarrer von Zeneggen verstorben. P. Grass wurde am 2. Februar 1931 in Hanau im Kanton St. Gallen geboren. Nach seiner Priesterweihe am 17. März 1956 war er zunächst Vikar in der Pfarrei St. Anton in Zürich. Dann war er in Portugal als Lehrer an den deutschen Schulen von Lissabon und Porto tätig. 1967 trat er der Gemeinschaft der Schönstatt-Patres bei und war an verschiedenen Orten für die Schweizer Provinz tätig. Zwischen 2005 und 2013 wirkte er als Pfarrer in Zeneggen. Seinen Lebensabend verbrachte er seither in Portugal.

Wir danken P. Joseph Grass für die Dienste, die er im Bistum Sitten geleistet hat und bitten ihm ein gutes Andenken zu bewahren. Ein Gedenkgottesdienst findet am 27. Juni 2020 um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche von Zeneggen statt. Der Herr schenke ihm die ewige Ruhe.

### Christophorus Kollekte zugunsten des Hilfswerkes miva

Am 24. Juli wird der Gedenktag des Heiligen Christophorus gefeiert. Als Schutzheiliger der Reisenden ist er eng mit dem Hilfswerk miva verbunden. miva schafft Mobilität in Armutsregionen; dort wo die Menschen ansonsten keinen Zugang zu Transport- oder Kommunikationsmitteln haben.

Zusammen mit zahlreichen Pfarreien, Diözesen und Nichtregierungsorganisationen in den armen Ländern des Südens (Afrika, Lateinamerika und Asien) engagiert sich miva gegen die allgemeine Hoffnungslosigkeit und für eine bessere Zukunft vieler Bedürftiger.

Wer die Möglichkeit hat, ist gebeten die Kollekte zugunsten von miva in den Pfarreien durchzuführen ([www.miva.ch](http://www.miva.ch) Spendenkonto IBAN: CH58 0900 0000 9080 0000 0).



## INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Juni/2020

### Oberwallis

#### Amtliche Mitteilungen

##### **Pfarreien Naters und Mund**

**Pastoralassistent Jonas Amherd** wird im Sommer 2020 die Pfarreien Naters und Mund verlassen und eine neue Aufgabe als Bundespräses von JUBLA Schweiz in Luzern übernehmen. Auch wenn wir aus Sicht des Bistums Sitten diesen Weggang sehr bedauern, sind wir überzeugt, dass Jonas in seiner neuen Funktion einen wichtigen Beitrag für das Verbandsleben leisten kann und wird. Die Deutschschweizerische Ordinarienkonferenz (DOK) hat die Anstellung von Jonas Amherd an ihrer Sitzung vom 19. Mai 2020 einstimmig bestätigt. Wir gratulieren Jonas und wünschen ihm bei seiner neuen Aufgabe Erfolg und Zufriedenheit.

##### **Pfarrei Grächen**

**Augustus Chukwuma Izekwe**, Priester des Bistums Orlu in Nigeria, wird zum Pfarrer der Pfarrei Grächen ernannt. Der neue Pfarrer hat seit dem Herbst 2019 ein Einführungsjahr in der Pfarrei Glis absolviert und dieses mit Erfolg abgeschlossen. Er tritt die Nachfolge von Augustin Asogwa an, der auf Wunsch seines Bischofs in seine Heimat Nigeria zurückkehren wird.

##### **Pfarreien St. Theodul Sitten und Heilig Geist Siders**

Pfarrer Herbert Heiss, wird nach Erreichen des Pensionsalters im Juni 2020 auf eigenen Wunsch von einem Teil seiner Aufgaben entlastet. Er wird seinen Wohnsitz nach Siders verlegen und in einem Teilamt die Leitung der deutschsprachigen Pfarrei Heilig Geist weiterhin wahrnehmen.

**Antony C. Kandath**, Priester des Erzbistums Agra in Indien, bisher Vikar der beiden Pfarreien wird neu zum Pfarrer der deutschsprachigen Pfarrei St. Theodul in Sitten ernannt und dort die Nachfolge von Pfarrer Herbert Heiss übernehmen.



# INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Juni/2020



## Firmungen im Herbst 2020

Die im Frühjahr 2020 geplanten Firmungen und Pastoralbesuche mussten wegen COVID-19 verschoben werden. Sie sollen nun im Herbst 2020 und im Mai 2021 nachgeholt werden. Es konnten mit den betroffenen Pfarreien folgende Daten festgelegt werden.

**Bischof Jean-Marie Lovey    GV Richard Lehner**

Sa., 5. <b>September</b> 2020		Naters
So., 6. September 2020		Visperterminen
Sa., 12. September 2020		Vormittag: Randa Nachmittag: Täsch
So., 13. September 2020		Vormittag: St. Niklaus Nachmittag: Herbruggen
Sa., 19. September 2020		Vormittag: Obergesteln Nachmittag: Reckingen
So., 20. September 2020		Zermatt
Sa., 26. September 2020		Vormittag: Bellwald Nachmittag: Fiesch
So., 27. September 2020		Binn
Sa., 3. <b>Oktober</b> 2020		Vormittag: Ausserberg Nachmittag: Lalden
So., 4. Oktober 2020		Raron
Sa., 10. Oktober 2020		Vormittag: Stalden Nachmittag: Embd
So., 11. Oktober 2020		Staldenried
Sa., 7. <b>November</b> 2020		Vormittag: Ried-Brig Nachmittag: Termen
So., 8. November 2020		Glis
So., 15. November 2020		Brig
Sa., 21. November 2020		Vormittag: Ried-Mörel Nachmittag: Betten
So., 22. November 2020		Mörel
Sa., 28. November 2020		Grächen
So., 29. November 2020		Visp
Sa., 5. <b>Dezember</b> 2020	PB und Firmung Siders	PB und Firmung Siders
So., 6. Dezember 2020	PB und Firmung Sitten	PB und Firmung Sitten
So., 23. <b>Mai</b> 2021 und Mo, 24. Mai 2021	PB und Firmung in der Region Leukerbad	PB und Firmung in der Region Leukerbad



## INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Juni/2020

### Initiative üfbrächu



### üfbrächu

eine Initiative  
der katholischen Kirche  
im Oberwallis  
[www.sjodern.ch/uefbraechu](http://www.sjodern.ch/uefbraechu)

### Jahr der Taufe 2021

Während den letzten Wochen hat die Kerngruppe der Initiative üfbrächu den diesjährigen pastoraltheologischen Weiterbildungskurs ausgewertet und sich die Frage gestellt, wie wir am wichtigen Thema Taufe dranbleiben können und welche Folgen unsere Diskussionen am Kurs haben sollen.

Die Kerngruppe hat unserem Bischof Jean-Marie Lovey und dem Bischofsrat vorgeschlagen im deutschsprachigen Teil des Bistums ein Jahr der Taufe auszurufen. Ein Jahr lang wollen wir die Gläubigen in unseren Pfarreien einladen, sich über die Taufe und über ihre Berufung als Getaufte Gedanken zu machen. Der Bischof hat diese Idee aufgenommen und der Kerngruppe den Auftrag erteilt, die nötigen Schritte in die Wege zu leiten.

Das Jahr der Taufe soll drei Grobziele verfolgen.

1. Die Getauften erfahren das grosse 'Ja' Gottes für sich als Geschenk.
2. Aus diesem 'Ja' Gottes kann der Mensch zu sich und dem Nächsten Ja sagen und seine Berufung im Alltag und in der Kirche gestalten
3. Die Getauften erkennen die Zeichen der Taufe als sinnstiftend für ihr Leben.

Vorgesehen ist die Eröffnung des Jahres der Taufe am Sonntag, 10. Januar 2021, am Fest der Taufe des Herrn. Im Rahmen einer Tauferinnerungsfeier werden wir in der Felsenkirche von Raron zusammen mit Bischof Jean-Marie Lovey das Jahr der Taufe beginnen. Danach sollen während des ganzen Jahres verschiedene Anlässe stattfinden, die dem Thema gewidmet sind. Die Pfarreien werden Impulse und Materialien erhalten, mit denen sie dieses Jahr begehen können. Beendet werden soll das Jahr der Taufe am Fest der heiligen Familie, am 27. Dezember 2021.

Jahr der Taufe 2021



üfbrächu - Bistum Sitten

Wir möchten heute schon alle Pfarreien und Gemeinschaften zum Mitfeiern und Mitdenken einladen. Heute schon bitten wir den Nachmittag des 10. Januar 2021 für die Eröffnung des Jahres freizuhalten. Sie werden im Herbst genauere Informationen erhalten. Als erstes stellen wir Ihnen das Logo für dieses Jahr vor. Im Wasser der Taufe sind wir verbunden mit dem dreifaltigen Gott. Die Gnade der Taufe lässt uns „üfbrächu“ in eine Zukunft, die wir aktiv mitgestalten wollen.



## INFO SION

Das Mitteilungsblatt des Bistums Sitten – Juni/2020

### Sommerlager von JUBLA und Pfadfinder

Die Bundesleitungen von Jungwacht Blauring Schweiz und des Verbandes katholischer Pfadi bitten uns eine Mitteilung zu den Sommerlagern zu veröffentlichen. Nach den Lockerungen in Sachen COVID-19, die der Bundesrat am 27. Mai 2020 bekanntgegeben hat, können die Sommerlager auch in diesem Jahr durchgeführt werden. Wir weisen darauf hin, dass bei Jubla- und Pfadiaktivitäten die Empfehlungen des jeweiligen Verbandes gelten. Die Organisatoren der Lager sind deshalb gebeten, sich über die Schutzkonzepte der beiden Verbände zu informieren.

Bistum Sitten, Rue de la Tour 12, Postfach 2124, 1950 Sion 2 – Suisse

PK : 19-78-8 – T +41 27 329 18 18

Website : [www.cath-vs.ch](http://www.cath-vs.ch) - Email : [kanzlei@cath-vs.org](mailto:kanzlei@cath-vs.org)